

)) STRAHLENDE KINDERAUGEN

Entwicklungshilfeprojekt „Anny Drexel“

Anny Drexel wurde am 26.07.1928 in Hohenems geboren. Bis zu ihrer Pensionierung arbeitete sie als diplomierte Krankenschwester, dann orientierte sie sich neu und gründete die **Entwicklungshilfegruppe Hohenems**. Somit begann für sie ein neuer Lebensabschnitt. Sie engagierte sich im Rahmen dieser Entwicklungshilfegruppe für verschiedene Projekte in Nigeria: Unter anderem für den Aufbau eines Hospitals, Hilfsaktionen für Kinder, für den Bau von Häusern und vor allem auch für Bildungsprojekte.



Armut in Afrika

VERDIENSTZEICHEN DES LANDES FÜR ANNY DREXEL

Seit 27 Jahren ist Anny Drexel immer wieder für mehrere Wochen in Nigeria (Ndubia, Ekengbo) und setzt sich gemeinsam mit dem Team der Entwicklungshilfegruppe für benachteiligte Menschen ein. Dadurch haben sich die Lebensbedingungen vieler Menschen wesentlich verbessert. Für diesen Einsatz wurde sie bereits mit dem Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg ausgezeichnet.



Schulkinder in Ekengbo

DEAF AND DUMB SCHOOL

Wir durften **Anny Drexel** anlässlich eines Besuchs unserer Hörtechnik in Dornbirn kennenlernen. Ganz bescheiden erzählte sie uns von einem dieser Bildungsprojekte der

Entwicklungshilfegruppe Hohenems. In Nigeria/Ekengbo wurde eine **Gehörlosenschule** gebaut, die **Deaf and Dumb School**. Anny Drexel erzählt auch, dass die Kinder aufgrund der finanziellen Not nicht gut mit Hörgeräten versorgt sind. Sie weiß selbst, was Armut bedeutet, denn als Zeitzeugin hat sie den Krieg und die Not damals miterlebt.



Vorne Anny Drexel, hinten St. Mathis, Sr. Martha, Raimund Greber

NEUE HÖRGERÄTE VON DER LZH HÖRTECHNIK FÜR KINDER IN EKENGBO

Die Sache wurde auch für unser Hörtechnik-Team zu einer Herzensangelegenheit. Unser Plan war es, persönlich nach Nigeria zu reisen und schwerhörige Kinder direkt vor Ort mit neuen Hörgeräten zu versorgen. Da dies coronabedingt leider nicht durchführbar war, machten wir uns auf die Suche nach einer Alternative. Zum Glück gibt es heute digitale Möglichkeiten und so haben wir die neuen kindgerechten Hörsysteme nach den uns übermittelten Audiogrammen eingestellt und angepasst.

FEIERLICHE ÜBERGABE

Am 23. Oktober 2020 war es soweit. Wir durften 29 Hörgeräte an **Sr. Martha**, die direkt aus Nigeria angereist war, persönlich übergeben. Mit dabei waren **Anny Drexel** und **Raimund Greber**, der sich ebenfalls für das Bildungsprojekt in Nigeria engagiert. Dankbar und glücklich nahmen sie die Hörgeräte entgegen.



Sr. Martha bedankt sich für die Unterstützung



STRALENDE KINDERAUGEN



Sr. Martha mit glücklichen Kindern

Schon wenige Tage später durfte Sr. Martha in Nigeria in strahlende und glückliche Kinder-Augen blicken. Die kleinen Hörwunderwerke erleichtern den Kindern den Lebens- und Schulalltag enorm.

Stefan Mathis: „Auch für uns war es eine Freude, Kindern in Afrika mit den neuen Hörgeräten bessere Bildungschancen und damit mehr Lebensqualität bieten zu können. Schön, dass wir Anny Drexel kennenlernen durften und damit auf das Entwicklungshilfeprojekt aufmerksam wurden.“



INTERESSANTE FAMILIENGESCHICHTE

Beim Recherchieren sind wir auch auf eine interessante Familiengeschichte gestoßen: **Anny Drexel** ist eine **Nachfahrin** der heiliggesprochenen Ordensschwester **Katharine Drexel (1858-1955)**, die in den USA ihr Leben lang für die Errichtung von Bildungseinrichtungen für Farbige und Indianer kämpfte. Sie setzte ihr gesamtes geerbtes Vermögen für die Errichtung von über 60 Schulen in verschiedenen Staaten von Amerika und einer Universität in New Orleans ein.



Ordensschwester Katharine Drexel

Katharine Drexels Großvater Franz Martin Drexel wanderte 1817 von Dornbirn in die USA nach Philadelphia aus und gründete dort eine Bank. Seine beiden Söhne Francis und Anthony bauten die kleine Bank des Vaters zu einem der größten Bankenimperien der USA aus. In diese angesehenen und wohlhabenden Familie wurde 1858 Katharine als Tochter von Francis hineingeboren.

Katharine Drexel wurde am 01. Oktober 2000 heiliggesprochen und zur Schutzpatronin der Gehörlosen ernannt. Auf ihre Fürbitte hin wurden zwei Jugendliche geheilt – ein vierjähriges gehörloses Mädchen und ein 16-jähriger Bursche mit einem halbseitig vereiterten Gehör – obwohl es von den Ärzten keine Hoffnung gab. Bis es nach Jahren zu einer Heiligsprechung kommt, untersucht die Kirche solche Fälle sehr kritisch.

Anny Drexel: „In Philadelphia gibt es auch eine **Drexel University**. Sie wurde 1891 von Katharines Onkel Anthony Joseph Drexel gegründet. Ich durfte im Rahmen einer Studienreise im Jahr 2010 gemeinsam mit dem inzwischen schon verstorbenen Dornbirner Bürgermeister Rümmele und einer Delegation der FH Dornbirn nach Philadelphia reisen und die Drexel University besuchen.“ Anny Drexel steht die Begeisterung noch heute ins Gesicht geschrieben, wenn sie von dieser Reise erzählt. Sie ist tief beeindruckt von der Geschichte ihrer Vorfahren, die weit weg von Vorarlberg Großartiges vollbracht haben.

In **Dornbirn-Hatlerdorf** wurde eine Kapelle sowie eine Straße nach **Katharine Drexel** benannt. Und somit gibt es zum Glück auch hier bei uns im kleinen Vorarlberg eine Erinnerungstätte an das Vermächtnis dieser großartigen Persönlichkeit.



Katharine Drexel Kapelle

